



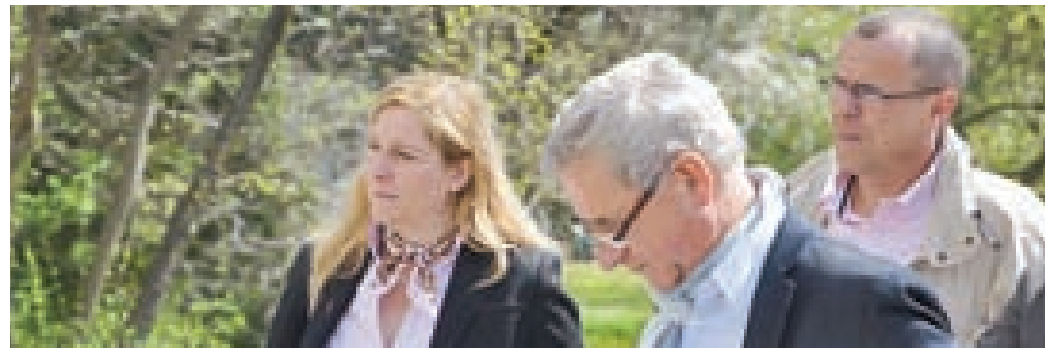
Kommentar

Wirtschaft im Walgau

Der Besuch und Impulsvortrag einer Delegation des Vereins Lavanttaler Wirtschaft im Rahmen der Auftaktveranstaltung „Wirtschaft im Walgau“ Ende April führte vor Augen, wie wichtig regionale Kooperationen für die Entwicklung einer Region sein können. Auch im Walgau gibt es zahlreiche Themen aus Sicht der Wirtschaft, die zukünftig auf regionaler Ebene besprochen und entwickelt werden sollten. Die Stärkung der Kaufkraft in der Region, der Themenkreis Aus- und Weiterbildung in Schule und Unternehmen, der Bedarf an Industrie- und Gewerbeflächen oder die Vernetzung der Leitbetriebe unserer Region mit Gewerbe und Kleinunternehmen sind nur einige Beispiele für solche regionale Aufgabenstellungen. Die Zusammenarbeit der drei Wirtschaftsgemeinschaften (Frastanz, Bürs, Nenzing) und anderen Interessierten im Rahmen von „Wirtschaft im Walgau“ kann einen wichtigen Beitrag im Gesamtprojekt Regionalentwicklung Walgau leisten, denn nur miteinander lassen sich Lebensqualität und Leistungskraft einer Region langfristig positiv entwickeln.



Hanspeter Feuerstein, Obmann der WIG Walgau



Walter Gohm (rechts im Bild) mit Vertretern der „Lavanttaler Wirtschaft“

Netzwerke: Geben und Nehmen

Im Walgau gibt es eine starke Wirtschaft. Doch kann man die Synergien der kleinen innovativen Unternehmen und der großen Industriebetriebe nicht optimaler nutzen? In vielen Regionen werden dazu regionale Unternehmensnetzwerke gegründet. So entstehen vielfältige Kooperationen und Projekte die regionales Handeln von Unternehmen und Konsumenten gleichermaßen stärken. Die Unternehmer nützen und empfehlen sich gegenseitig und fördern damit die regionale Wertschöpfung. In diesen Netzwerken arbeiten aktive Menschen an gemeinsamen Zielen mit viel Offenheit für Neues. Die Möglichkeiten sind vielfältig. Neben gemeinsamen Veranstaltungen, Fort- und

Weiterbildungen entstehen auch vermehrt virtuelle Netzwerke. Ein Beispiel dafür sind BLOGs die für den Austausch aktueller Informationen auch Erfahrungen und Wissen weitergeben. So könnten zukünftig in einem interaktiven „Walgau-Marktplatz“ Kooperationsangebote und -gesuche, Tipps für Marketing und Verkauf, Stellenausschreibungen und Expertensuche uva. mehr ausgetauscht werden -eben ein Geben und Nehmen.

Weitere Kommentare zur Auftaktveranstaltung „Wirtschaft im Walgau“:

„Die Bildung eines starken Netzwerkes für die „Wirtschaft im Walgau“ sichert den Erfolg unserer Region. Der erste zentrale Schritt mit der Veranstaltung am 20.04 wurde gemacht.“

Michael Tinkhauser, stellvt. Obmann der Regio Im Walgau



Wirtschaft im Walgau trifft auf Kärntner Wirtschafts-Experten



Sandro Preite, Alois Fetzel ...



... in Diskussion mit Hanspeter Feuerstein und Franz Kreuzer



Auftaktveranstaltung in Schilns

Foto: Joachim Schwald

„Der Schulterschluss von Wirtschaftsgemeinschaften und Handwerkszünften ist auf die angeregte Diskussion zur Erhaltung der Kaufkraft im Walgau zurückzuführen. Die unterschiedlichen Ausgangssituationen in den Walgaugemeinden haben erkennen lassen, dass die Wirtschaft nur durch einen Schulterschluss – OHNE Aufgabe der funktionierenden regionalen Struktur – und einer gemeinsamen, einheitlichen Meinung gegenüber der Regio Im Walgau etwas bewegen kann. Von der Erhaltung der Kaufkraft in der Region profitiert jeder – Politik, Bewohner und die Wirtschaft. Die Delegation aus Kärnten der Lavanttaler-Wirtschaft hat in den Ausführungen interessante Ansätze für die weitere erfolgreiche Wirtschaftsentwicklung im Walgau aufgezeigt. Gemeindeübergreifende Gewerbegebiete und interkommunaler Steuer- ausgleich sind Überlegungen, die in der Zukunft angestellt werden müssen. Und ich denke dass es schon besonders ist, wenn sich die Wirtschaftsgemeinschaften – denen immer wieder Kirchturmdenken nachgesagt wird – gemeinsam um Lösungen für die Herausforderungen der Zukunft bemühen.“

Walter Gohm, Obmann der WIG Frastanz

Termine:

„Käferle-Radkids-Cup“ in Nenzing am 20.5.2012 ab 10.30 Uhr. Alle Kinder des Walgaus sind herzlich eingeladen!



Monatlich tagen die Bürgermeister im Walgau, nächster Termin: 22.5.2012



Fragebogen

2012 ist das Schwabenkinderjahr, jahrhundertlang gingen Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren aus dem Walgau ins Schwabenland arbeiten. Bis zum Jahresende finden übrigens walgauweit Veranstaltungen zu diesem Thema statt. Für uns ein Anlass, Walgaukinder vorzustellen.



Dein Vorname:

Celine

Wie alt bist Du?

13 Jahre

Wo wohnst Du?

Nenzing

Was ist besonders schön dort?

das Kärntner Kimmel

Und was gefällt Dir dort nicht?

dazu fällt mir nichts ein

Was möchtest Du einmal werden?

Köchin

Wenn schönes Wetter ist dann...

gehe ich ins Schwabenland

Wo ist eigentlich das Schwabenland, kennst Du einen Ort?

Ravensburg

Interesse, den Fragebogen auszufüllen?

Siehe www.imwalgau.at oder einfach uns anrufen!



IMWALGAU GEMEINDEN gemeinsam
 Wolfhaus, Bazulstraße 2, A-6710 Nenzing
 T 05525/62215-151, sekretariat@imwalgau.at
 Mo – Fr 9 – 12 sowie Di und Do 14 – 17 Uhr
www.imwalgau.at & zum Mitmachen:
www.wiki.imwalgau.at

Gefördert vom Land Vorarlberg und vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung.